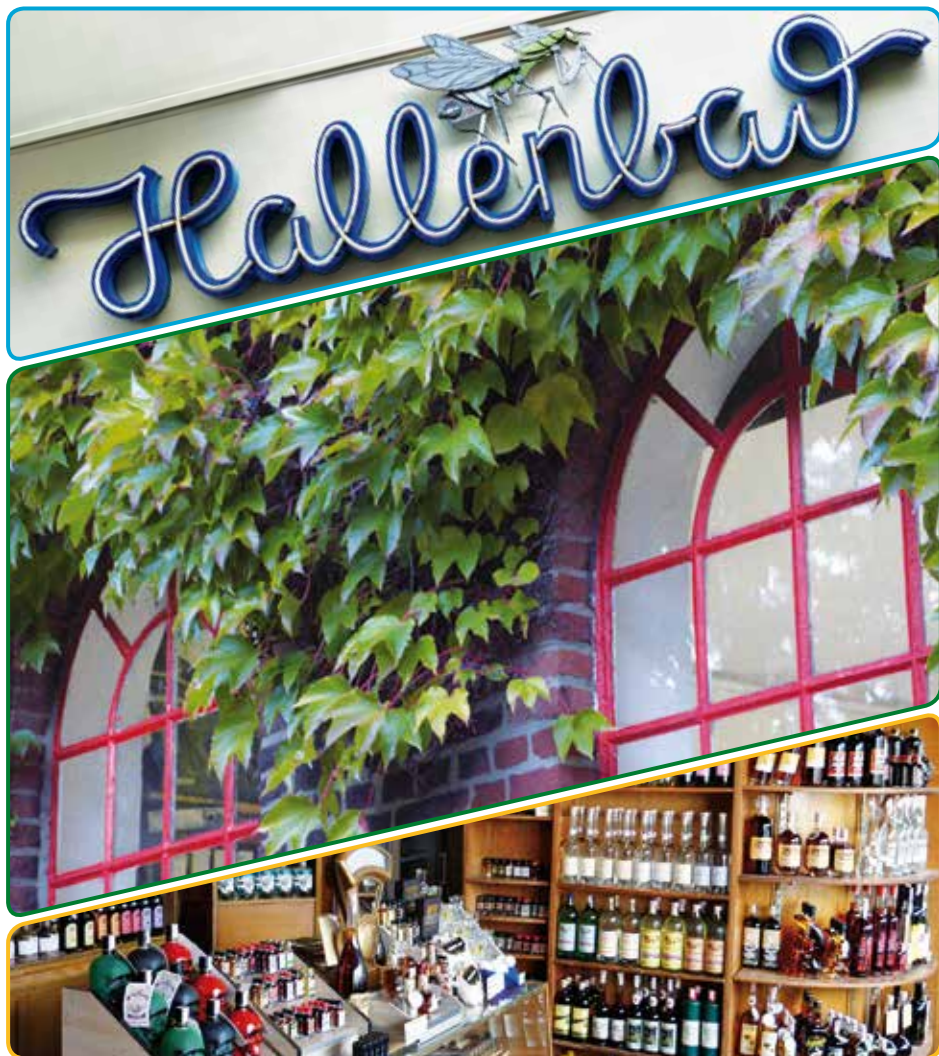


Wanner SPEZIALITÄTEN



Herne

Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.



**Stadtmarketing
Herne**

Herausgeber: Stadtmarketing Herne GmbH
Texte, Gestaltung, Fotos: Stadtmarketing Herne GmbH
Auflage: 2.000 Exemplare

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wanne-Eickel ist Kult! Und damit alle mitbekommen, wieviel Einzigartiges und Kurioses Wanne zu bieten hat, haben wir diese neue Broschüre gestaltet. Hinter den hier versammelten und vorgestellten Angeboten stecken jede Menge Ideenreichtum, Leidenschaft und Qualität.

Wir gehen stark davon aus, dass wir hier und da etwas übersehen haben. Deshalb freuen wir uns über Ihre Vorschläge für die nächste Auflage, wenn wir wieder Orte und Highlights für Kenner und Neugierige präsentieren. Nehmen Sie sich etwas Zeit, die vielfältigen Angebote zu entdecken!

Alle hier vorgestellten Wanner Spezialitäten freuen sich auf Ihren Besuch.



Stadtmarketing Herne

INHALT

S. 6

Alte
Drogerie Meinken

S. 8

Die Currywurst

S. 10

Sud- und
Treberviertel



SPIRITUOSENFACHHANDEL
MIT KULTFAKTOR



UNSER FRITZ 2/3 –
MUTTER ALLER
KULTURZECHEN

S. 12

Künstlerzeche
Unser Fritz

S. 14

Kreativ.Quartier
Wanne Hallenbad

S. 16

Mond von
Wanne-Eickel



MINIGOLF
AUF WELTNIVEAU MIT
DREI SYSTEMEN

S. 18
Gummibärchen-
Schnaps

S. 20
Minigolf

S. 22
Weinhaus Wanne

S. 24
Pralinen meiner Stadt

S. 26
Mondpalast

S. 28
Café &
Metzgerei Weber

S. 30
Heimatmuseum
Unser Fritz



SÜSSE KÖSTLICHKEITEN
MIT LOKALKOLORIT

Einen nehmen wir noch.



Die lokalen Spezialitäten
der Alten Drogerie Meinken
sind Kult!

Wie zu Großmutter's Zeiten fühlen sich die Gäste beim Betreten der „Alten Drogerie“ gegenüber dem Cranger Tor. Seit 80 Jahren ist der Spirituosenfachhandel eine echte Institution für edle



Obstbrände, feine Spirituosen, Wein und Sekt aus dem Ruhrgebiet und darüber hinaus. Den Kern des Sortiments bilden die handwerklichen Erzeugnisse aus der eigenen Kornbrennerei Eicker & Callen am Heitkampsfeld.

Zu den Klassikern zählen der „Wanne-Eickeler Kirmestropfen“ und der Likör „Der Mond von Wanne-Eickel“ in der einzigartigen Flasche mit dem lachenden Mondgesicht. Solche Produkte gelten nicht nur regional als Spezialität, sondern werden mittlerweile sogar international vertrieben.

Im Laden warten kompetente Beratung, Informationen zur Herstellung und allerhand kuriose Geschichten.

Im Schankraum mit der Originalanlage aus dem Jahr 1949 finden regelmäßig Spirituosenverkostungen mit Vorträgen über die Geschichte von Wanne-Eickel statt.

Weitere Infos:
www.altedrogeriemeinken.de



SCHARF IN *Wanne*

Die schärfste Currywurst der Welt
gibt es nur in Wanne-Eickel.
Seit 1994 steht „Die Currywurst“ für
echte Imbisskultur aus'm Pott und
vielleicht sogar für die beste Curry-
wurst im ganzen Ruhrgebiet.



„Die Currywurst“ ist längst über die Grenzen des Ruhrgebiets hinaus bekannt und berüchtigt für ihre scharfen Kreationen. Dank fachkundiger Beratung findet hier jeder Currywurstfan seine individuelle Lieblingsschärfe: angefangen bei ca. 10.000 bis maximal 16 Mio. Scoville, der Maßeinheit für die Schärfe von Paprika und Chili. Doch keine Angst, mit der süß-

scharfen Mango-Feigen-Currysauce samt Kokosmilch kommen auch Genießer, die es nicht so scharf mögen, auf ihre Kosten.

Neben klassischen und ausgefallenen Currywurstrezepten gibt es eine breite Auswahl an Specials: Süßkartoffel-Pommes, hausgemachtes Pulled Pork und Pommes Frites mit Nutella oder veganer Mayo.

300 JAHRE GASTROKULTUR

Über drei Jahrhunderte lang wurde in der Hülsmann-Brauerei die hohe Kunst des Bierbrauens gepflegt.

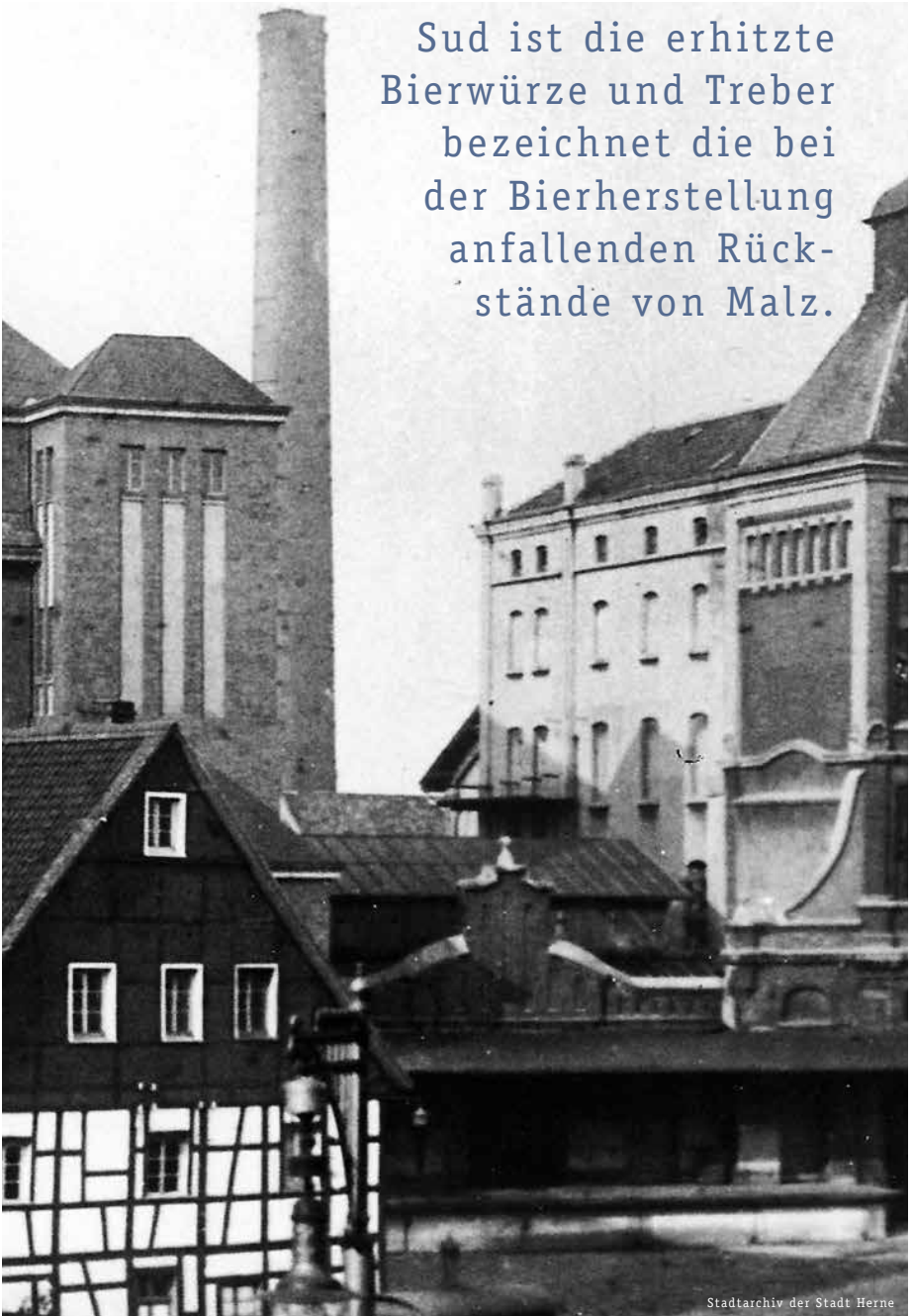
Heute locken etwa fünfzehn gastronomische Angebote in das urige Ausgehviertel rund um den Eickeler Markt.

In Traditionshäusern mit so klangvollen Gaststättennamen wie Meistertrunk lebt die Geschichte in Form von Andenken und Anekdoten fort. Dreh- und Angelpunkt des Sud- und Treberviertels bildet die Kulturkneipe im liebevoll restaurierten Sud- und Treberhaus der ehemaligen Hülsmann-Brauerei Eickel.

GEMÜTLICH UND FAMILIÄR:
DER MEISTERTRUNK
ZWEI SCHILDER MARKIEREN
DAS BELIEBTE VIERTEL



Sud ist die erhitzte
Bierwürze und Treber
bezeichnet die bei
der Bierherstellung
anfallenden Rück-
stände von Malz.



Hier wird
Kunst
gefördert.



Aus der längst stillgelegten Schachtanlage wurde im Jahre 1964 unter Mithilfe von Helmut Bettenhausen die Künstlerzeche Unser Fritz 2/3. Der Wanne-Eickeler Künstler war Vorreiter einer Bewegung, die erst viel später im Zuge der IBA Emscherpark eine breite Akzeptanz erfahren sollte; einer Bewegung, die den Mut zu der Vision hatte, man könne die baulichen Hinterlassenschaften des Ruhrkohlenbergbaus als Industriekultur begreifen.



**SYMBOL FÜR
TRADITIONSPFLEGE
UND NEUANFANG**

Im Laufe der Jahre entwickelte sich auf Unser Fritz 2/3 ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm: Ausstellungen, Diskussionen, Symposien, Konzerte, Lesungen uvm. Neben den Künstlertateliern und verschiedenen Ausstellungsräumen bereichert die kernsanierte Fördermaschinenhalle das Kultur- und Freizeitangebot am sogenannten „KulturKanal“.

Zum Rhein-Herne-Kanal hin sind eine Spiellandschaft mit Kulturgarten und eine Sommergastronomie entstanden, die Radfahrer und Spaziergänger in der Saison häufig ansteuern. Ganz in der Nähe befindet sich ein Anleger für Fahrgastschiffe.

Weitere Infos:

www.kuenstlerzeche.de

WANNER IDEENPOOL



Der Schriftzug „Hallenbad“ weist den Weg zur neuen Anlaufstelle für Kreative im Zentrum Wannes.

Mit der Offensive „Kreativ.Quartier“ wurden Kräfte freigesetzt, die Urbanität, künstlerische Entfaltung und tatsächliches Kreativ-business vereinen.

Das ehemals leer stehende Ladenlokal in der Heinestraße gibt Raum für den Austausch von Ideen, das Erproben von neuen Kooperationen oder das gemeinschaftliche Entwickeln neuer Produkte für den Markt. Es ist damit gleichzeitig Keimzelle der Kreativwirtschaft, Podium für kulturelle Aktionen und Modell für die Umgestaltung von Leerstand. Ziel sind Impulse zur Belebung des ganzen Quartiers.

Für alle Fragen rund um die Aktivitäten des Kreativ.Quartiers steht ein Netzwerkmanagement zur Verfügung; Gründungswilligen aus der Kreativwirtschaft bietet das WFG-STARTER-CENTER Beratung.



Erklärtes Vorhaben des „Hallenbads“ ist es, möglichst viele Kräfte zu bündeln, um Wanne mit Kreativität zu fluten.

Weitere Infos:

www.wfg-herne.de/index.php/immobilien/kreativ-quartier

WELCHE STADT HAT SCHON EINEN EIGENEN MOND?

„Nichts ist so schön wie der Mond von Wanne-Eickel. Die ganze Luft ist erfüllt von ew'gem Mai und jede Nacht am Kanal von Wanne-Eickel ist voller Duft wie die Nächte von Hawaii.“

Was wäre Wanne-Eickel ohne den romantischen Kultschlager „Der Mond von Wanne-Eickel“ von Friedel Hensch und die Cyprys?

Foto: Sammlung Heinrich Lührig



Seit der Erstveröffentlichung 1962 ist hier vieles auf den Mond ausgerichtet. Bei den Wanner Mondnächten am Buschmannshof feiern jährlich Tausende Besucher ein rauschendes Fest mit Live-Musik und Feuerwerk. Auch „Der Mond von Wanne-Eickel“, die beliebte Likörspezialität der Alten Drogerie Meinken ist schon längst über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Der typische Ruhrgebietshumor steht im Mondpalast auf der großen Bühne.



Gummibärchen *für* Erwachsene



**DAS ORIGINAL –
SEIT 1985**

Der original Gummibärchen-Schnaps von Steinmeister ist neben dem „Mond von Wanne-Eickel“ der Cranger Kultlikör schlechthin. Rund um seinen Genuss hat sich ein festes Ritual entwickelt.

Die beliebte Spezialität wird in einem Pinnchen samt Gummibärchen serviert, das zunächst auf einen Zahnstocher aufgespießt werden muss. Erst wenn das Gummibärchen gegessen wurde, wird der Schnaps getrunken.



Am Gaumen entfaltet sich eine süße Geschmackskombination aus der Verbindung von Likör und Gummibärchen.

Bernd Steinmeister hat sich einen Gummibärchen-Schnaps im Jahr 1985 als Alleinstellungsmerkmal für seinen Bierpavillon auf der Cranger Kirmes ausgedacht. Heute ist seine kultige Eventgastro-

nomie im ganzen Ruhrgebiet dafür bekannt und auf vielen Volksfesten gern gesehen. Die Zutaten für den Likör sind bis heute ein gut gehütetes Familiengeheimnis. In Flaschen abgefüllt gibt es die Kirmesspezialität mittlerweile auch das ganze Jahr über. Das erfreut sogar Fans in Holland und England.



DER GOLFCLUB *in* EICKEL

Der Minigolfsport in Herne boomt. Als einer der mitgliederstärksten Minigolfvereine Deutschlands ist der Minigolf-Club Rot-Weiß Wanne-Eickel e. V. seit 2018 auch ein Leistungstützpunkt.

Die Anlage im Fun-Park Eickel bietet gleich drei verschiedene Systeme: Beton (Minigolf), Eternit (Miniaturgolf) und Filz (Minigolf). Diese Kombination findet sich bundesweit nur bei zwei anderen Vereinen. Seit seiner Gründung im Jahr 1958 hat der Verein einige Deutsche und zahlreiche Westdeutsche Meisterschaften ausgerichtet.

Die neue Filzbahn ist sogar für Weltmeisterschaften zertifiziert, entsprechend gehoben ihr Schwierigkeitsgrad. Komplexer ist das Spiel allemal, denn anders als bei anderen Bahnen gibt es für

DEM WANNER SEIN GOLFCLUB



die Filzbahn einen Satz mit vier verschiedenen Bällen und einer Empfehlung für jedes der 18 Löcher. Doch keine Angst, Freizeitspieler sind hier übrigens ebenso gerne gesehen wie Vereinspieler.

Weitere Infos:
www.mgc-wanne.de



Auf der neuen Filzgolfanlage
könnte sogar eine Weltmeisterschaft
ausgetragen werden.

Der Mann kennt sich



aus.



Genussmenschen können im Weinhaus Wanne aus einem Sortiment von mehr als 300 Wein- und Sektmarken, über 100 Spirituosen und rund 40 Craft-Bieren aus der Pfalz, Spanien und dem Rest der Welt wählen. Natürlich dürfen echte Wanne-Eickeler Spezialitäten wie Hülsmann-Bier oder Wein und Sekt mit Wanne-Eickeler Etiketten nicht fehlen.

Feinkost wie Essig und Öl, Sugo, Pestos, Schokolade und weitere Leckereien runden das Angebot ab. Bei regelmäßigen Weinproben, Whisky-, Rum- und Gin-Tastings lädt das Weinhaus Wanne dazu ein, die persönlichen Vorlieben zu entdecken.



Weitere Infos: www.weinhaus-wanne.de

IM SCHOKOLADEN- REVIER

Die junge Konfiserie aus Wanne
widmet sich der Schokoladenseite
des Lebens. Schokoladentafeln in
Form des Ruhrgebiets und Grubengold –
Knusper-Schokolade in Gestalt
von Kohlen – sind süße Erinnerungen
an die Bergbautradition.



HOCHZEITSTORTEN UND CO. GANZ INDIVIDUELL

Neben individuellen Motivpralinen in Verpackungen nach Wunsch gibt es bei Konditorin Angela Sulkowski auch Torten, Cookies, Cakepops und Cupcakes für Geburtstage, Hochzeiten und alle anderen festlichen Anlässe. Die handwerklich gefertigten Kreationen mit Ruhrgebietscharme stehen für höchste Qualität. Dabei setzen die traditionellen Rezepte ganz auf ausgewählte, natürliche Zutaten und verzichten auf Konservierungsstoffe.

Auch ausgefallene Kreationen wie vegane Pralinen oder gluten- und laktosefreie Torten gehören wie selbstverständlich zum Angebot. Wer außergewöhnliche Firmenpräsente, Gastgeschenke oder thematisierte und farblich abgestimmte Torten sucht, ist bei Pralinen meiner Stadt genau richtig.



HANDWERK MIT VIEL LIEBE ZUM DETAIL

Weitere Infos:

www.pralinen-meiner-stadt.de

MUNDART UNTERM MOND

Unter dem Mond von Wanne-Eickel ist die gute Laune zu Hause. Im historischen Saalbau an der Wilhelmstraße eröffnete der Essener Theaterunternehmer und Prinzipal Christian Stratmann im Jahr 2004 Deutschlands größtes Volkstheater mit rund 500 Plätzen: den Mondpalast von Wanne-Eickel. Seitdem haben sich schon fast eine Million Gäste über hinreißende Ruhrpott-Komödien mit Kultstatus amüsiert. Bei „Das Phantom vom Oppa“ oder Mondpalast-Klassikern wie „Ronaldo & Julia“ und „Flurwoche“ können Menschen gemeinsam lachen, feiern und träumen.

Weitere Infos: www.mondpalast.com



Phantom vom Oppa ©Arne Pöhnert

**DAS PHANTOM VOM OPPIA: ZWEI TAGE IM
LEBEN EINER GANZ NORMALEN FAMILIE**





Marmelade & Mett

Stammkunden schätzen die alten Rezepte des Wanner Traditionsunternehmens. Neben leckeren Wurst- und Fleischspezialitäten bietet Rainer Weber Frühstücksspezialitäten und täglich wechselnde Mittagsgerichte an.



Der Familienbetrieb in sechster Generation ist die letzte inhabergeführte Metzgerei in Wanne-Mitte und genießt schon allein deshalb einen besonderen Status. Qualität und Service werden hier großgeschrieben. Bei Weber sind Kochschinken, Mettwürste und Griebenschmalz noch echte Handarbeit. Der gelernte Fleischer führt den Betrieb zusammen mit Mutter

Irmgard, die mit über 70 Jahren noch immer hinter der Theke steht. Stammkunden wissen es zu schätzen, dass in der Küche bis heute auf überlieferte Rezepte aus dem polnischen Posen zurückgegriffen wird.

Empfehlenswert ist der wechselnde Mittagstisch im Café nebenan, das mit viel Liebe zum Detail im Wiener Stil eingerichtet wurde.

Ker, weiße noch!

Nach einer grundlegenden Neuausrichtung ist das Heimatmuseum Unser Fritz in Wanne-Eickel im Frühjahr 2017 wieder eröffnet worden. Es ist einer von vier Standorten des Emschertal-Museums der Stadt Herne.



**EIN TYPISCHES WOHNZIMMER
IM STIL DES GELSENKIRCHENER BAROCKS**

Die neue Dauerausstellung „Herzkammer“ macht die Sozialgeschichte von Herne und Wanne-Eickel lebendig und setzt dazu bei ganz einfachen Leuten in alltäglichen Situationen an. Besucher sind dazu angehalten, selbst Teil der Ausstellung zu werden, etwa indem sie sich hinter die Theke der Drogerie Kleffmann mit ihrer pittoresken Einrichtung aus der Zeit des Jugendstils begeben. Ein Museum zum Mitmachen.

Natürlich begeistern auch lokale Schätze wie die Goldene Schallplatte von Jürgen von Manger und andere Uni-

kate. Als Schmuckstück wartet im Außenbereich mit der „Fortuna-Bude“ eine der ältesten Trinkhallen des Reviers, wenn nicht sogar die Älteste. In einem alten umgebauten Eisenbahnwagen auf dem Hof des Heimatmuseums lädt das gemütliche Gleiscafé „Fritzchen“ zu einer Stärkung.

Das neue Heimatmuseum macht die Bedingungen des Lebens an Ruhr und Emscher von 1890 bis 1980 deutlich und punktet mit inhaltlicher Kompetenz, einer ausgeprägten Liebe zum Detail und viel Ruhrgebiets-Charme.

Weitere Infos: www.herne.de/Kultur-und-Freizeit/Museen/Emschertal-Museum/



**SO SAH EINST
DER ALLTAG AUS**



**„FRITZCHEN“: DAS CAFÉ
IM HOF DES MUSEUMS**



Herne

Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.